

Familien / Krankenhaus

Eröffnung neuer Geburtsbereich

2023 begann gleich mit einem Kindersegen. Neujahrsbaby Ida Andrea kam in der neuen Entbindung auf die Welt. Das städtische Krankenhaus hat den Geburtsbereich um 150 Quadratmeter erweitert und die bestehenden Kreißsäle modernisiert.

Es zeigt, dass das exzellente Team aus Fachärzt:innen, Hebammen und Pflegepersonal eine sehr gute Begleitung für den bewegenden Moment der Geburt ist“, betont Bürgermeisterin und Gesundheitsreferentin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann. Mit einem Bauvolumen von rund zwei Millionen Euro wurden die vier bestehenden Kreißsäle erneuert und um einen weiteren Kreißsaal sowie drei Behandlungszimmer erweitert. Dabei kann ein neuer Ambulanzraum als sechster Kreißsaal genutzt werden.

Kindersegen in Dornbirn

Die Geburtenzahlen im städtischen Krankenhaus sind in den vergangenen Jahrzehnten kontinuierlich gestiegen. „Beginn der 1990-er Jahre waren es rund 500 Geburten, in den Spitzenjahren waren es dreimal mehr Geburten. Deshalb war die Erweiterung der Kreißsäle ein wichtiger Schritt“, freut sich Gesundheitsreferentin und Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann. Die Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe führt den Kindersegen im städtischen Krankenhaus neben der medizinischen Spitzenversorgung auch auf den besonderen Service rund um die Schwangerschaft und die Geburt zurück. 2022 sind 1278 Kinder in Dornbirn auf die Welt gekommen. Der geburtsstärkste Monat war der Dezember mit 123 Geburten. „Ein Kind auf die Welt bringen, gehört zu den tiefgreifenden Erfahrungen im Leben einer Frau. Sich in diesen prägenden Stunden gut aufgehoben und begleitet zu wissen, ist unabdingbar für ein positives Geburtserlebnis. Wir sind uns dieser Verantwortung bewusst und leben unseren Beruf mit Hingabe, schließlich dürfen wir beim „Familie werden“ dabei sein“, betont Petra Kornexl, die leitende Hebamme.

Neuer Primar für die Gynäkologie und Geburtshilfe

Mit 1. Jänner hat Primar Michael Rohde die Leitung der Gynäkologie und Geburtshilfe übernommen. Er übernimmt das Team von Dr. Walter Neunteufel, der die Abteilung in den vergangenen Jahrzehnten zur größten Geburtenstation aufgebaut hat. Primar Dr. Michael Rohde übernimmt die neue Aufgabe in Form eines Doppelprimariats: Die Kooperation der Gynäkologie- und Geburtenstationen in Bregenz und Dornbirn werden verstärkt und die beiden Abteilungen durch Dr. Michael Rohde geleitet. Die fachliche Leitung der Gynäkologie, Onkologie und des Brustgesundheitszentrums im Stadtkrankenhaus übernimmt Oberarzt Dr. Christopher Hager. „Ich freue mich, dass wir mit Dr. Michael Rohde einen anerkannten Fachmann für die Gynäkologie und Geburtshilfe und die Leitung der Abteilung gewinnen konnten. Gleichzeitig sorgen wir mit der fachlichen Leitung für die Gynäkologie, Onkologie und das Brustgesundheitszentrum durch Dr. Christopher Hager für eine fachlich exzellente Weiterführung dieses für unser Krankenhaus äußerst wichtigen Aufgabenbereichs“, berichtet Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann und ergänzt: „Die verstärkte Kooperation der Abteilungen in Bregenz und Dornbirn zeigt, dass die Zusammenarbeit auch über die Trägerschaft der Krankenhäuser hinweg in Vorarlberg sehr gut funktioniert. Für das landesweite Gesundheitssystem ist das ein wichtiger Schritt.“

Aufmerksamkeit und Zuwendung

Die neue Entbindung umfasst 390 Quadratmetern. Dabei erfolgte der Umbau, Start war im Oktober 2021, bei laufendem Betrieb. Inspiriert von der Natur entstanden die fünf neuen Kreißsäle. Sie tragen die Namen „Garten“, „Wiese“, „See“, „Berg“ und „Wald“ und sind in zarten Farben unterschiedlich gestaltet. Dabei setzt die Architektur auf eine angenehme Atmosphäre sowie auf natürliche Materialien, denn die Geburt eines Kindes ist das Natürlichste auf der Welt. Wo die Kinder zum ersten Mal das Licht der Welt erblicken, wird ein besonderes Augenmerk auf die Beleuchtung gerichtet. Warme Farbtöne sorgen für ein sanftes Ankommen in der Welt. Die Gestaltung mit viel Vorhängen schafft ein Wohlgefühl für den besonderen Augenblick, wenn ein Leben neu beginnt. Zudem wurde der neue Entbindungsbereich um drei Ambulanzzimmer mit einem Wartebereich erweitert und mit einem Reanimationsbereich ausgestattet. Das gesamte Team aus Fachärzt:innen, Hebammen und Pflegepersonal begleitet die Eltern mit Rat und Tat sowie der ganzen Aufmerksamkeit und Zuwendung.

[Link zum Video](#)